

Jahresrechnung 2023

des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz nach Swiss GAAP FER



Schweizerisches Rotes Kreuz



Impressum

Produktion: Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK), Bern

Titelbild: Die Gesundheitszentren des Roten Kreuzes sind oft die einzige Chance für die libanesische Bevölkerung, um Zugang zu medizinischer Versorgung zu erhalten. Ein Beispiel ist das Gesundheitszentrum Jal El Dib in einem Vorort von Beirut. © SRK, Remo Nägeli

Rückseite: Eine in einem Nähatelier des Kirgisischen Roten Halbmonds tätige Frau ist stark fehlsichtig. Sie hat im Rahmen des augenmedizinischen Programms des SRK eine Brille erhalten. © Danil Usmanov/SRK/Fairpicture

Layout: MK Design (SRK)

Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch

Verein Schweizerisches Rotes Kreuz

Rainmattstrasse 10

Postfach

3001 Bern

Telefon 058 40041 11

info@redcross.ch

www.redcross.ch



Spenden Sie für mehr Menschlichkeit.
IBAN CH97 0900 0000 3000 9700 0

Inhalt

4	Bilanz per 31.12.
5	Betriebsrechnung
6	Geldflussrechnung
7	Rechnung über die Veränderung des Kapitals
9	Anhang zur Jahresrechnung
11	Erläuterungen zur Bilanz
15	Erläuterungen zur Betriebsrechnung
19	Übrige Erläuterungen
21	Bericht der Revisionsstelle
23	Betriebsrechnung 2023 nach Tätigkeitsgebieten
23	Gesundheit und Integration
24	Internationale Zusammenarbeit
25	Marketing und Kommunikation
26	Organe/Direktion/Finanzen, Personal und Dienste

Bilanz per 31.12.

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2022	2023
Flüssige Mittel		20 463	28 159
Wertschriften	1	86 364	87 295
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	9 166	6 731
Sonstige Forderungen	3	7 195	7 936
Vorräte		43	36
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4	4 256	4 072
Umlaufvermögen		127 487	134 229
Sachanlagen	5	45 456	43 393
Immaterielle Anlagen	6	1 680	2 653
Finanzanlagen	7	7 220	5 685
Anlagevermögen		54 356	51 731
AKTIVEN		181 843	185 960
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	3 992	20 029
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	9	3 624	2 363
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	10	2 553	2 013
Passive Rechnungsabgrenzungen	11	14 605	15 085
Kurzfristiges Fremdkapital		24 774	39 490
Fondskapital	12	84 516	74 557
Langfristiges Fremdkapital		84 516	74 557
Gebundenes Kapital		20 244	21 606
Freie und betriebliche Mittel		52 309	50 307
Organisationskapital	13	72 553	71 913
PASSIVEN		181 843	185 960

Betriebsrechnung

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2022	2023
<i>Ertrag</i>			
Spenden	14	80 552	45 882
Erbschaften und Legate	14	7 067	8 285
Lieferungen und Leistungen	15	15 356	14 636
Beiträge öffentliche Hand	16	35 505	32 514
Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen	17	30 684	25 968
Betriebsertrag		169 164	127 285
<i>Aufwand</i>			
Spendenaufrufe	18	(5 159)	(4 777)
Lieferungen und Projektmaterial	19	(19 085)	(14 557)
Projektleistungen	20	(61 517)	(55 637)
Personal	21	(51 112)	(54 463)
Andere betriebliche Aufwendungen	22	(11 956)	(11 303)
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	5, 6	(2 253)	(2 153)
Betriebsaufwand		(151 082)	(142 890)
Betriebsergebnis		18 082	(15 605)
Finanzertrag	23	4 583	8 318
Finanzaufwand	23	(16 477)	(5 167)
Betriebsfremde Erträge	24	1 224	2 323
Betriebsfremde Aufwände	24	(260)	(468)
<i>Übriger Erfolg</i>		(10 930)	5 006
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		7 152	(10 599)
Zuweisung Fondskapital	25	(122 905)	(84 713)
Verwendung Fondskapital	25	100 036	94 672
<i>Veränderung Fondskapital</i>		(22 869)	9 959
Ergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		(15 717)	(640)
<i>Ergebnisverwendung</i>			
Zuweisung Organisationskapital	25	(2 050)	(11 077)
Verwendung Organisationskapital	25	17 294	11 737
<i>Veränderung Organisationskapital</i>		15 244	660
Ergebnis		(473)	20

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung zeigt, zusätzlich zur Bilanz und Betriebsrechnung, ergänzende Informationen über die Investitions- und Finanzierungsvorgänge und die Entwicklung der Finanzlage des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz.

in TCHF	2022	2023
Flüssige Mittel am 1. Januar	22 750	20 463
Ergebnis vor Veränderung Organisationskapital	(15 717)	(640)
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Anlagen	2 253	2 153
Verluste / (Wegfall) von Wertbeeinträchtigungen	200	(140)
Sonstige fondsunwirksame Erfolge	221	196
Verluste / (Gewinne) aus Abgängen des Anlagevermögens	0	(1 731)
Realisierte Kursverluste Wertschriften	1 216	703
Realisierte Kursgewinne Wertschriften	(1 354)	(1 955)
Unrealisierte Kursverluste Wertschriften	13 442	1 479
Unrealisierte Kursgewinne Wertschriften	(548)	(3 232)
Abnahme / (Zunahme) Wertschriften	(16 895)	2 074
Abnahme / (Zunahme) Forderungen	89	2 429
Abnahme / (Zunahme) Vorräte	166	7
Abnahme / (Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzungen; sonstige Forderungen	(5 502)	(557)
(Abnahme) / Zunahme Verbindlichkeiten	13	16 037
(Abnahme) / Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen; sonstige Verbindlichkeiten	(708)	(60)
(Abnahme) / Zunahme Fondskapital	22 869	(9 959)
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	(256)	6 804
Investitionen Finanzanlagen	(1 540)	(8)
Desinvestitionen Finanzanlagen	384	2 309
Investitionen mobile Sachanlagen	(587)	(154)
Desinvestitionen immobile Sachanlagen	0	1 250
Investitionen immaterielle Anlagen	(649)	(1 244)
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	(2 392)	2 153
Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	(800)	(1 300)
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1 161	39
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	361	(1 261)
Flüssige Mittel am 31. Dezember	20 463	28 159
Veränderung flüssige Mittel	(2 287)	7 696

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals stellt Zugang, interne Transfers, Abgang und Bestände der Mittel je aus dem Fondskapital und dem Organisationskapital dar. Das Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte im In- und Ausland. Das Organisationskapital gliedert sich in gebundenes Kapital und freies Kapital und weist die Mittel aus Eigenfinanzierung aus.

Für das gebundene Kapital besteht eine stärkere Einschränkung, als dies der allgemeine Organisationszweck vorsieht. Das gebundene Kapital beinhaltet die Bewertungsreserven (gebildet bei einer Neubewertung der immobilen Sachanlagen), eine Reserve «Bildung Anerkennung» (darf nur für Zwecke aus einer Vereinbarung mit dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation betreffend die «Anerkennung ausländischer Diplome und Ausweise» in den nicht-universitären Gesundheitsberufen eingesetzt werden), eine Reserve «Bildung Gesundheitsberuferegister» (darf gemäss Vertrag mit dem Bundesamt für Gesundheit BAG nur für die Führung des Gesundheitsberuferegisters verwendet werden) sowie eine Wertschwankungsreserve zur Deckung der Anlagerisiken. Die Äufnung der Wertschwankungsreserve erfolgte durch Gewinne aus Wertschriftenanlagen der Vorjahre.

Innerhalb des Fondskapitals erfolgen «Interne Transfers» durch Überträge insbesondere von den weltweiten Mitteln und Fonds in spezifische Ländermittel. Dabei handelt es sich unter anderem um Mittel aus den Aktionen *Altgold* und *Opfer vergessener Katastrophen* sowie Beiträge der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit und der Humanitären Stiftung SRK.

in TCHF	Anfangs- bestand 01.01.22	Erträge intern	Zugang	Interne Transfers	Abgang	End- bestand 31.12.22
Mittel Schweiz	19 706	0	15 856	1	(17 046)	18 517
Mittel Europa	3 401	78	16 639	26 298	(28 178)	18 238
Mittel Afrika	7 988	48	8 187	5 677	(12 204)	9 696
Mittel Asien	14 383	92	9 773	6 475	(17 165)	13 558
Mittel Mittel- und Südamerika	4 515	14	2 530	4 462	(10 143)	1 378
Mittel weltweit	11 654	215	58 973	(32 413)	(15 300)	23 129
Fonds Entwicklungsprogramm	0	0	8 000	(8 000)	0	0
Fonds Katastrophenhilfe	0	0	2 500	(2 500)	0	0
Fondskapital	61 647	447	122 458	0	(100 036)	84 516
Bewertungsreserven	17 556	0	0	0	(606)	16 950
Reserve Bildung Anerkennung	2 171	0	0	0	0	2 171
Reserve Bildung Gesundheitsberuferegister	0	0	358	0	0	358
Wertschwankungsreserve	10 765	0	0	0	(10 000)	765
Gebundenes Kapital	30 492	0	358	0	(10 606)	20 244
Freie und betriebliche Mittel	57 769	0	1 692	9	(6 688)	52 782
Ergebnis	9	0	0	(9)	(473)	(473)
Freies Kapital	57 778	0	1 692	0	(7 161)	52 309
Organisationskapital	88 270	0	2 050	0	(17 767)	72 553

in TCHF	Anfangs- bestand 01.01.23	Erträge intern	Zugang	Interne Transfers	Abgang	End- bestand 31.12.23
Mittel Schweiz	18 517	3	8 369	0	(8 175)	18 714
Mittel Europa	18 238	87	14 229	11 754	(27 844)	16 464
Mittel Afrika	9 696	55	11 729	3 641	(15 273)	9 848
Mittel Asien	13 558	107	15 372	7 329	(20 024)	16 342
Mittel Mittel- und Südamerika	1 378	11	3 449	4 170	(8 042)	966
Mittel weltweit	23 129	224	20 578	(16 394)	(15 314)	12 223
Fonds Entwicklungsprogramm	0	0	8 000	(8 000)	0	0
Fonds Katastrophenhilfe	0	0	2 500	(2 500)	0	0
Fondskapital	84 516	487	84 226	0	(94 672)	74 557
Bewertungsreserven	16 950	0	0	0	(606)	16 344
Reserve Bildung Anerkennung	2 171	0	0	0	0	2 171
Reserve Bildung Gesundheitsberuferegister	358	0	428	0	0	786
Wertschwankungsreserve	765	0	1 540	0	0	2 305
Gebundenes Kapital	20 244	0	1 968	0	(606)	21 606
Freie und betriebliche Mittel	52 782	0	9 109	(473)	(11 131)	50 287
Ergebnis	(473)	0	20	473	0	20
Freies Kapital	52 309	0	9 129	0	(11 131)	50 307
Organisationskapital	72 553	0	11 097	0	(11 737)	71 913

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung, Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern, erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (insbesondere FER 21), den Richtlinien der Zewo (Schweizerische Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Spenden sammelnde Organisationen), dem schweizerischen Gesetz sowie den Bestimmungen der Statuten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz. Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER.

Der Rotkreuzrat führt jährlich eine Risikoanalyse durch. Der Risikobeurteilungsprozess beinhaltet die systematische Erfassung und Auswertung der Risiken, deren Priorisierung sowie die Definition und Überwachung der Massnahmen zur Vermeidung und Minimierung von Risiken. Das Interne Kontrollsystem (IKS) ist ebenso ein Führungsinstrument und umfasst alle Methoden und Massnahmen, um durch Vermeiden, Vermindern und Aufdecken von Fehlern und Missbrauch einen ordnungsgemässen Ablauf der betrieblichen Prozesse sicherzustellen.

Die Jahresrechnung wird in den Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch erstellt und auf der Website des digitalen Jahresberichts redcross.ch/jahresbericht-2023 veröffentlicht. Rechtlich bindend ist die Jahresrechnung in deutscher Sprache.

Als Leistungsbericht gilt der Jahresbericht des Schweizerischen Roten Kreuzes, welcher auf der Website redcross.ch/jahresbericht-2023 veröffentlicht wird. Zusätzlich zu dieser Jahresrechnung wird eine konsolidierte Jahresrechnung erstellt und veröffentlicht.

Die Jahresrechnung wurde durch den Rotkreuzrat am 2. Mai 2024 behandelt. Der Rotkreuzrat empfiehlt am 29. Juni 2024 der Rotkreuzversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	Nominalwert, Fremdwährungen zum Steuerkurs per 31.12.: USD 0.84 (Vorjahr USD 0.93) EUR 0.93 (Vorjahr EUR 0.99) GBP 1.07 (Vorjahr GBP 1.11) DKK 0.12 (Vorjahr DKK 0.13)
Wertschriften	Kurswert gemäss Depotauszügen der Banken per Jahresende. Zum Ausgleich von Wertschwankungen wird eine Wertschwankungsreserve geführt. Die eingegangenen Anlagerisiken bestimmen die Höhe der Reserve (10 – 20% der Kurswerte).
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.
Sonstige Forderungen	Aufgrund verschiedener finanzieller Risiken in den Projektländern erfolgt je nach Kontinent eine differenzierte Wertberichtigung von 5 – 10% auf die Vorschüsse an Projekte.
Vorräte	Einstandspreis oder tieferer Marktwert.
Finanzanlagen, Beteiligungen	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen; Verzinsung Darlehen zu marktüblichen Sätzen. Beteiligungen an einfachen Gesellschaften zum Substanzwert.

Mobile Sachanlagen, immaterielle Anlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5 000.						
	Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen und immateriellen Anlagen beträgt:						
	<table> <tr> <td>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</td> <td>8 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Informatik-Hardware</td> <td>4 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Software</td> <td>5 Jahre</td> </tr> </table>	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre	Informatik-Hardware	4 Jahre	Software	5 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8 Jahre						
Informatik-Hardware	4 Jahre						
Software	5 Jahre						
Immobilie Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.						
	Investitionen und Renovationen werden nur dann aktiviert, wenn diese die Nutzungsdauer verlängern oder den Wert der Immobilie steigern.						
	<table> <tr> <td>Immobilien</td> <td>50 Jahre</td> </tr> <tr> <td>Wertvermehrende Investitionen/Renovationen</td> <td>25 Jahre</td> </tr> </table>	Immobilien	50 Jahre	Wertvermehrende Investitionen/Renovationen	25 Jahre		
Immobilien	50 Jahre						
Wertvermehrende Investitionen/Renovationen	25 Jahre						
Verbindlichkeiten	Nominalwert; Verzinsung Darlehen zu marktüblichen Sätzen.						
Nahestehende Organisationen	<p>Mitgliedorganisationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rotkreuz-Kantonalverbände • Rotkreuz-Rettungsorganisationen: <ul style="list-style-type: none"> – Samariter Schweiz, Olten – Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG, Sursee – Schweizerischer Militär-Sanitäts-Verband SMSV, Aarau – Schweizerischer Verein für Such- und Rettungshunde REDOG, Stettlen <p>Rotkreuz-Institutionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Blutspende SRK Schweiz AG, Köniz • Humanitäre Stiftung SRK, Bern <p>Übrige dem SRK nahestehende Organisationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Curena AG, Zürich • Finanzstiftung Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern • Interregionale Blutspende SRK AG, Bern • Psychotherapeutische Praxis für Überlebende von Folter und Krieg AG, Köniz • Stiftung Lindenhof Bern, Bern • Stiftung zur Förderung des Blutspendedienstes Region Bern, Bern 						

Erläuterungen zur Bilanz

in TCHF		2022	2023	
1 Wertschriften				
Aktien		9 994	10 687	
Obligationen		14 075	16 853	
Anlagefonds Obligationen		22 896	20 631	
Anlagefonds Aktien und gemischte Fonds		28 299	29 371	
Anlagefonds Immobilien		11 100	9 753	
Total		86 364	87 295	
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
Öffentliche Hand		3 519	954	
Nahestehende Organisationen		1 698	1 411	
Dritte		3 965	4 376	
Delkredere		(16)	(10)	
Total		9 166	6 731	
3 Sonstige Forderungen				
Öffentliche Hand		229	238	
Vorschüsse an Projekte		7 088	7 301	
Dritte		132	660	
Wertberichtigung Projekte		(254)	(263)	
Total		7 195	7 936	
4 Aktive Rechnungsabgrenzungen				
Öffentliche Hand		2 957	3 064	
Nahestehende Organisationen		110	6	
Dritte		1 189	1 002	
Total		4 256	4 072	
5 Sachanlagen				
in TCHF	Bestand	Zugänge	Abgänge	Bestand
	01.01.2022			31.12.2022
<i>Anschaffungswerte</i>				
Mobile Sachanlagen	4 430	587	(195)	4 822
Immobilie Sachanlagen betrieblich	46 701	0	0	46 701
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	15 698	0	0	15 698
Total	66 829	587	(195)	67 221
<i>Kumulierte Wertberichtigungen</i>				
Mobile Sachanlagen	(3 311)	(494)	195	(3 610)
Immobilie Sachanlagen betrieblich	(14 108)	(1 370)	0	(15 478)
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	(2 487)	(190)	0	(2 677)
Total	(19 906)	(2 054)	195	(21 765)

Nettobuchwerte

Mobile Sachanlagen	1 119	93	0	1 212
Immobilie Sachanlagen betrieblich	32 593	(1 370)	0	31 223
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	13 211	(190)	0	13 021
Total	46 923	(1 467)	0	45 456

in TCHF	<u>Bestand</u> 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	<u>Bestand</u> 31.12.2023
---------	-------------------------------------	---------	---------	-------------------------------------

Anschaffungswerte

Mobile Sachanlagen	4 822	154	(77)	4 899
Immobilie Sachanlagen betrieblich	46 701	0	0	46 701
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	15 698	0	(145)	15 553
Total	67 221	154	(222)	67 153

Kumulierte Wertberichtigungen

Mobile Sachanlagen	(3 610)	(511)	77	(4 044)
Immobilie Sachanlagen betrieblich	(15 478)	(1 371)	0	(16 849)
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	(2 677)	(190)	0	(2 867)
Total	(21 765)	(2 072)	77	(23 760)

Nettobuchwerte

Mobile Sachanlagen	1 212	(357)	0	855
Immobilie Sachanlagen betrieblich	31 223	(1 371)	0	29 852
Immobilie Sachanlagen nicht betrieblich	13 021	(190)	(145)	12 686
Total	45 456	(1 918)	(145)	43 393

In den Geschäftsjahren 2022 und 2023 wurden keine ausserplanmässigen Abschreibungen vorgenommen.

6 Immaterielle Anlagen

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	<u>Bestand</u> 01.01.2022	Zugänge	Abgänge	<u>Bestand</u> 31.12.2022
---------	-------------------------	-------------------------------------	---------	---------	-------------------------------------

Anschaffungswerte

Anlagen in Arbeit	a)	783	643	(57)	1 369
Software		4 899	63	(6)	4 956
Total		5 682	706	(63)	6 325

Kumulierte Wertberichtigungen

Software		(4 262)	(389)	6	(4 645)
Total		(4 262)	(389)	6	(4 645)

Nettobuchwerte

Anlagen in Arbeit		783	643	(57)	1 369
Software		637	(326)	0	311
Total		1 420	317	(57)	1 680

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	Bestand <u>01.01.2023</u>	Zugänge	Abgänge	Bestand <u>31.12.2023</u>
<i>Anschaffungswerte</i>					
Anlagen in Arbeit	b)	1 369	1 253	(1 186)	1 436
Software		4 956	1 177	(63)	6 070
Total		6 325	2 430	(1 249)	7 506
<i>Kumulierte Wertberichtigungen</i>					
Software		(4 645)	(271)	63	(4 853)
Total		(4 645)	(271)	63	(4 853)
<i>Nettobuchwerte</i>					
Anlagen in Arbeit		1 369	1 253	(1 186)	1 436
Software		311	906	0	1 217
Total		1 680	2 159	(1 186)	2 653

Im Geschäftsjahr 2023 wurden ausserplanmässige Abschreibungen von TCHF 0 (2022 TCHF 66) vorgenommen.

- a) Im Geschäftsjahr 2022 konnten die Workflows Spesen und Kreditanträge in Betrieb genommen werden. In den Anlagen in Arbeit sind Projektaufwendungen für das Upgrade ERP Microsoft Business Central, die Freiwilligen-Plattform, E-Mental-Health sowie die Erneuerung des CRM.
- b) Im Geschäftsjahr 2023 konnte das Upgrade auf ERP Microsoft Business Central erfolgreich abgeschlossen werden. Die Anlagen in Arbeit beinhalten Projektaufwendungen für die Freiwilligen-Plattform, E-Mental-Health, die Optimierung des Identity und Access Management, die Ablösung der bestehenden Dienstleistungssoftware der Rotkreuz-Kantonalverbände sowie die Erneuerung des CRM.

7 Finanzanlagen

in TCHF	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Darlehen nahestehende Organisationen	3 269	2 605
Beteiligungen	3 951	3 080
Total	7 220	5 685
Kapital- und Stimmanteil an direkten Beteiligungen		
Texaid Textilverwertungs-AG, Schattdorf	16.7%	14.6%
Arbeitsgemeinschaft Texaid, Schattdorf	16.7%	14.6%
Blutspende SRK Schweiz AG, Köniz	50.5%	50.5%
Curena AG, Zürich	100.0%	100.0%
Psychotherapeutische Praxis für Überlebende von Folter und Krieg AG, Köniz	100.0%	100.0%

Das SRK verkaufte seine Aktienbeteiligung an der Texaid Textilverwertungs-AG per November 2023 an die Gründerfamilie. Die Aktien werden entsprechend den Ratenzahlungen an die Käuferin übertragen.

Nach dem Bilanzstichtag wird aufgrund einer Unterbilanz bei der Curena AG ein Teil des bestehenden langfristigen Aktionärsdarlehens in Eigenkapital umgewandelt und damit eine Kapitalerhöhung durchgeführt (Debt Equity Swap).

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2022	2023
---------	-------------------------	------	------

8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Öffentliche Hand		112	80
Nahestehende Organisationen		1 055	1 082
Beteiligungen		13	60
Dritte	a)	2 812	18 807
Total		3 992	20 029

a) Beinhaltet 2023 Beiträge der öffentlichen Hand, welche an die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften (IFRC) weitergeleitet werden.

9 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Nahestehende Organisationen		3 624	2 363
Total		3 624	2 363

10 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		614	641
Verbindlichkeiten gegenüber Ausgleichskasse		665	487
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten		1 274	885
Total		2 553	2 013

11 Passive Rechnungsabgrenzungen

Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit DEZA		4 052	2 172
Glückskette		608	3 923
Öffentliche Hand		1 039	231
Nahestehende Organisationen	a)	3 036	3 171
Diverse		5 870	5 588
Total		14 605	15 085

a) Beinhaltet insbesondere Guthaben der Rotkreuz-Kantonalverbände aus dem Vertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen BSV zur Förderung der Altershilfe. Die Schlusszahlung des Bundesamtes und damit die Weitergabe der Beiträge erfolgt im Folgejahr.

12 Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte im In- und Ausland. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

13 Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung aus und gliedert sich in gebundenes Kapital sowie freie und betriebliche Mittel. Für das gebundene Kapital besteht eine stärkere Einschränkung. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

Die Stiftung Zewo definiert angemessene Reserven für Hilfswerke: Das Organisationskapital deckt den Gesamtaufwand der Organisation für mindestens drei und höchstens 18 Monate.

Als Reservequote wird das Verhältnis zwischen Organisationskapital am Ende eines Geschäftsjahres auf der einen Seite und den Gesamtausgaben dieses Geschäftsjahres auf der anderen Seite bezeichnet. Sie wird in Anzahl Monaten, während derer eine Organisation ihre Ausgaben ohne Zufluss neuer finanzieller Mittel bestreiten kann, ausgedrückt. Die Reservequote des Schweizerischen Roten Kreuzes beträgt 6 Monate (Vorjahr 5,8 Monate).

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

14 Mittelbeschaffung

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2022	2023
Finanzielle Spenden	a)	73 178	38 225
Materielle Spenden	b)	7 374	7 657
Total Spenden		80 552	45 882
Total Erbschaften und Legate		7 067	8 285
Total Mittelbeschaffung		87 619	54 167
Zweckfreie Spenden, Erbschaften und Legate		24 035	24 676
Zweckgebundene Spenden, Erbschaften und Legate	c)	63 584	29 491
Total Mittelbeschaffung		87 619	54 167

Spendenerträge werden nach Zahlungseingang verbucht.

- a) Beinhaltet Zuwendungen der öffentlichen Hand im Umfang von TCHF 3 406 (Vorjahr TCHF 3 180). Zuwendungen erfolgten vor allem über die kantonalen Swisslos-Fonds.
- b) Materielle Spenden beinhalten 408 Tonnen Naturalspenden (Vorjahr 364 Tonnen), hiervon 402 Tonnen, die zu durchschnittlichen Marktwerten CHF 19 pro kg, (Vorjahr CHF 19 pro kg) im Zeitpunkt des Spendeneingangs bewertet sind. Diese bestehen vorwiegend aus Lebensmitteln und Hygieneartikeln, welche primär an armutsbetroffene Menschen in der Schweiz abgegeben werden.
- c) 2023 erhielt das Schweizerische Rote Kreuz im Zusammenhang mit dem Ukraine-Konflikt Spenden in der Höhe von TCHF 1 238 (Vorjahr TCHF 41 680).

15 Ertrag Lieferungen und Leistungen umfasst Erlöse aus Tagungsgebühren für Seminare und Ausbildungen, Dienstleistungs- und Beratungserträge sowie Einnahmen aus Anerkennungen und Registrierungen von Ausbildungsabschlüssen nichtakademischer Berufe im Gesundheitswesen. Der Anteil von nahestehenden Organisationen und Beteiligungen beträgt TCHF 4 838 (Vorjahr TCHF 4 954).

16 Ertrag Beiträge öffentliche Hand umfasst insbesondere die Finanzierung von Hilfsprojekten im In- und Ausland, die Führung von Asyl- und Flüchtlingszentren, den Rotkreuzdienst sowie die Überwachung und Regelung der Ausbildung nichtärztlicher Gesundheitsberufe.

EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Entwicklungsprogramm		8 000	8 000
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Katastrophenhilfe Ausland		2 500	2 500
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Mandate		1 442	1 567
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Projektbeiträge	a)	3 458	1 736
EDA Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit, Wasserkonsortium		319	286
EDI Generalsekretariat		830	500
EDI Bundesamt für Gesundheit		891	552
EDI Bundesamt für Sozialversicherungen	b) c)	12 001	9 008
EJPD Staatssekretariat für Migration		693	815
VBS Koordinierter Sanitätsdienst		55	60

VBS Logistik-Basis der Armee, Geschäftsfeld Sanität		896	1 028
Kantone für Inlandarbeit	a)	4 036	6 044
Gemeinden für Inlandarbeit	a)	384	418
Total		35 505	32 514

- a) Beiträge unter anderem für Hilfeleistungen in der Ukraine sowie für Menschen, welche in der Schweiz Schutz vor dem Krieg gesucht haben.
- b) Beinhaltet unter anderem den Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen 2022–2025 mit Beiträgen zur Förderung der Altershilfe gemäss Art. 101bis AHVG an die Geschäftsstelle zu Gunsten der Rotkreuz-Kantonalverbände: TCHF 8878 (Vorjahr TCHF 11 911).
- c) Für das Jugendrotkreuz wurde unter anderem eine Finanzhilfe gemäss Art. 7 Abs. 2 KJFG zur Verfügung gestellt: TCHF 130 (Vorjahr TCHF 90).

17 Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen

in TCHF	Erläuterungen Ziffer	2022	2023
Glückskette	a)	8 115	2 364
Hilfswerke, NPO und ausländische Rotkreuz-Gesellschaften		2 430	2 633
Nahestehende Organisationen			
Rotkreuz-Kantonalverbände		262	264
Humanitäre Stiftung SRK		17 106	18 134
Stiftung Lindenhof		2 771	2 573
Total		30 684	25 968

- a) 2022 mit hohen Beiträgen für Nothilfe in der Ukraine. Mit Fokus der Unterstützung in den Bereichen Unterkünfte, finanzielle Hilfe und ältere Menschen.

18 Aufwand Spendenaufrufe weist die Kosten für die Adressbewirtschaftung der Spender- und Gönnerdateien, die Verpackungskosten für Mailings sowie Kosten für Begleitmassnahmen aus.

19 Aufwand Lieferungen und Projektmaterial beinhaltet hauptsächlich den Materialaufwand für die Hilfeleistungen im Ausland, welche 2022 durch die Nothilfe in der Ukraine erhöht war.

20 Aufwand Projektleistungen umfasst insbesondere die (Betriebs-)Kosten der Delegationen im Ausland (inkl. Kosten für ausländische Mitarbeitende in den einzelnen Projekten vor Ort), die Kosten der Flüchtlingsbetreuung in der Schweiz sowie Bar- und Unterstützungsbeiträge an Einzelpersonen und Organisationen im In- und Ausland. Zudem wurden für die Unterstützung von ukrainischen Geflüchteten in der Schweiz TCHF 812 (Vorjahr TCHF 5 561) und TCHF 10 641 (Vorjahr TCHF 17 608) für Projekte im Ausland eingesetzt. Die Beiträge an die Rotkreuz-Kantonalverbände reduzierten sich unter anderem aufgrund verringerter Finanzhilfen vom Bundesamt für Sozialversicherungen BSV zur Förderung der Altershilfe (siehe auch Ziffer 16 b).

Rotkreuz-Kantonalverbände	(20 452)	(15 107)
Rotkreuz-Rettungsorganisationen	(717)	(683)
Rotkreuz-Institutionen	(150)	(336)
Übrige nahestehende Organisationen	(16)	(32)
Dritte	(40 182)	(39 479)
Total	(61 517)	(55 637)

21 Personal/Organe

	2022	2023
Mitarbeitende per 31.12.	Anzahl	Anzahl
Arbeitseinheiten Inland zu 100%	378	385
Anzahl Mitarbeitende Inland	537	540
Personalaufwand	TCHF	TCHF
Gehälter	(36 787)	(38 590)
Entschädigung Delegierte, Expertinnen und Experten	(5 132)	(6 217)
Sozialleistungen	(7 421)	(7 701)
Personalrekrutierung	(262)	(637)
Aus- und Weiterbildung	(457)	(445)
Reisespesen	(438)	(555)
Sonstiger Personalaufwand	(615)	(318)
Total	(51 112)	(54 463)
Entschädigung an Rotkreuzrat, inkl. Präsidium	192	116
Entschädigung an Geschäftsleitung	1 781	1 634

Die Entschädigung des Präsidiums SRK gestaltet sich nach den Richtlinien der Zewo. Sie betrug TCHF 32 (Vorjahr TCHF 32). Die Entschädigung an die Mitglieder des Rotkreuzrates wie auch der Geschäftsleitung reduzierte sich aufgrund vakanter Besetzungen. Ein jährlicher Beitrag der Humanitären Stiftung SRK von TCHF 3 950 (Vorjahr TCHF 3 940) und ein Teil der finanz- und betriebsfremden Erträge wurden zur Finanzierung der Verbands- und Organkosten verwendet.

Die Mitarbeitenden des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz sind bei der Pensionskasse des Bundes Publica, im «Vorsorgewerk Angeschlossene Organisationen», gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Dies ist eine Einrichtung, bei welcher Arbeitnehmende und Arbeitgeber definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode, in welcher sie entstanden sind, erfolgswirksam erfasst.

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtungen und Vorsorgeaufwand aus Vorsorgeeinrichtung mit Über-/Unterdeckung:

Deckungsgrad nach Artikel 44 Abs. 1 BVV2	a)	100,5%	102,4%
		TCHF	TCHF
Auf die Periode abgegrenzte Beiträge		4 005	4 185
Vorsorgeaufwand im Personalaufwand		4 005	4 185

a) 2023 zeigt gemäss Auskunft Publica den provisorischen Deckungsgrad des «Vorsorgewerks Angeschlossene Organisationen» per 31.12.23. Im Vorjahr wird der definitive und nachträglich publizierte Deckungsgrad gezeigt.

Aufgrund der Solidarität innerhalb des Vorsorgewerks kann keine anteilige Deckungslücke bzw. Überdeckung für den Verein Schweizerisches Rotes Kreuz ermittelt werden.

22 Andere betriebliche Aufwendungen umfassen unter anderem Mieten, Aufwand für Unterhalt der Infrastruktur (Liegenschaften, Informatik und übrige Sachanlagen), Verwaltung, Kommunikation, Porti, Versicherungen und Drucksachen. Betriebliche Nebenerfolge zeigen das Ergebnis der betrieblichen Liegenschaften.

in TCHF	2022	2023
Andere betriebliche Erfolge Dritte	(11 704)	(11 224)
Andere betriebliche Erfolge nahestehende Organisationen	(356)	(208)
<i>Betriebliche Nebenerfolge Liegenschaften:</i>		
Ertrag betriebliche Liegenschaften, Dritte	301	299
Ertrag betriebliche Liegenschaften, nahestehende Organisationen	63	74
Aufwand für Renovation, Unterhalt und Nebenkosten	(260)	(244)
Total	(11 956)	(11 303)

23 Finanzerfolge

Finanzaufwand

Wertschriftenaufwand (realisiert)	(1 216)	(1 512)
Wertschriftenaufwand (unrealisiert)	(13 443)	(1 479)
Übriger Finanzaufwand (Gebühren, Kontospesen, Fremdwährungen)	(1 818)	(2 176)
Total Finanzaufwand	(16 477)	(5 167)
(davon von nahestehenden Organisationen)	0	(39)

Finanzertrag

Wertschriftenertrag (realisiert)	1 354	2 580
Wertschriftenertrag (unrealisiert)	549	3 232
Beteiligungserträge	518	600
Übriger Finanzertrag (Fremdwährungen, Darlehenszinsen)	2 162	1 906
Total Finanzertrag	4 583	8 318
(davon von nahestehenden Organisationen)	58	46

Total	(11 894)	3 151
--------------	-----------------	--------------

Im Jahr 2023 wurde eine Performance von 3,12% (Vorjahr -15,94%) erzielt. In den letzten zehn Jahren betrug diese durchschnittlich 3,27% pro Jahr. Die Kursschwankungsreserve der Wertschriften konnte auf TCHF 2 305 (Vorjahr TCHF 765) erhöht werden.

24 Betriebsfremde Erfolge zeigt das Ergebnis aus Bereichen, die nicht in direktem Zusammenhang mit SRK-Tätigkeiten stehen.

Aufwand nicht betriebliche Liegenschaften, inkl. Abschreibungen	(260)	(468)
Ertrag nicht betriebliche Liegenschaften a)	1 224	2 323
Total	964	1 855

a) Im Jahr 2023 wurde ein Grundstück in Muri BE verkauft.

25 Zuweisung und Verwendung Fondskapital/Organisationskapital weist die Veränderungen von Fonds und Mitteln für die Finanzierung von Hilfeleistungen und von betrieblichen Projekten per Ende Jahr aus. Detailliertere Informationen sind in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

Übrige Erläuterungen

26 Betriebsaufwand

Die Darstellung der Kostenstruktur basiert auf der Zewo-Methode zur Aufwandberechnung für Projekte oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration.

Als Projekt- und Dienstleistungsaufwand werden alle Aufwendungen aufgeführt, welche einen direkten Beitrag zur Erreichung der statutarischen Zielsetzungen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz leisten. Sie beinhalten auch den Aufwand für die Verbandsarbeit, welche durch einen Beitrag der Humanitären Stiftung SRK finanziert wird. Der Projekt- und Dienstleistungsaufwand ist aufgrund von Tätigkeiten insbesondere in der Katastrophenhilfe oder der Migrationsarbeit starken Schwankungen unterworfen.

Die Mittelbeschaffung zeigt die Kosten aller Aktivitäten des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz für die Adressbewirtschaftung, die Mailingkosten und die Spender- und Gönnerbetreuung.

Als administrativer Aufwand werden Aufwendungen offengelegt, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Hilfeleistungen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden. Sie stellen die Grundfunktionen des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz sicher. Mit Bedacht wird versucht, den administrativen Aufwand durch effizienteres Arbeiten tief zu halten. Mittels der internen Leistungsverrechnung werden genau zuordenbare Projekt- und Dienstleistungsaufwände innerhalb der Position «Andere betriebliche Erfolge» den entsprechenden Hilfe- und Dienstleistungen zugerechnet. Mögliche intern verrechnete Dienstleistungsaufgaben sind Grafik- und Druckkosten, Kosten der Informatik, Logistik, Finanzen, Internen Dienste, Übersetzung wie auch per Zeiterfassung angelastete Arbeitsstunden.

in TCHF	<u>2022</u>	%	<u>2023</u>	%
Projekt- und Dienstleistungsaufwand				
Sachaufwand	78 402		69 094	
Personalaufwand	35 248		38 155	
Andere betriebliche Erfolge	16 764		15 380	
Abschreibungen	386		260	
Total	130 800	86.5%	122 889	86.0%
Mittelbeschaffung				
Sachaufwand	7 076		5 730	
Personalaufwand	3 953		4 165	
Andere betriebliche Erfolge	(71)		1 155	
Abschreibungen	4		0	
Total	10 962	7.3%	11 050	7.7%

in TCHF	2022	%	2023	%
Administrativer Aufwand				
Sachaufwand	283		147	
Personalaufwand	11 911		12 143	
Andere betriebliche Erfolge	(4 737)		(5 232)	
Abschreibungen	1 863		1 893	
Total	9 320	6.2%	8 951	6.3%
Total Betriebsaufwand	151 082	100.0%	142 890	100.0%

27 Transaktionen mit nahestehenden Personen

Nahestehende Organisationen wie auch die Mitglieder des Rotkreuzrates und der Geschäftsleitung zählen zu den nahestehenden Personen. In den Erläuterungen zur Bilanz und zur Betriebsrechnung werden die Transaktionen mit allen nahestehenden Personen offengelegt.

28 Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen aus Mietverträgen

in TCHF	2024 (1 Jahr)	2025–2029 (2–5 Jahre)
Möbilen Diverse	8	0
Fahrzeuge	8	11

29 Eventualverbindlichkeit

Es besteht eine Bankgarantie der Zürcher Kantonalbank von TCHF 867 als Sicherheit zur Deckung einer finanziellen Auslieferung. Diese Bankgarantie ist durch die Verpfändung des Wertschriftendepots gesichert. Zur Besicherung heutiger und zukünftiger Forderungen, insbesondere aus Devisen-Termingeschäften, besteht mit der Credit Suisse eine auf TCHF 1000 limitierte allgemeine Faustpfandverschreibung.

30 Ausserbilanzgeschäfte

Der Verein Schweizerisches Rotes Kreuz ist mit 14,6% (Vorjahr 16,7%) an der einfachen Gesellschaft Arbeitsgemeinschaft Texaid beteiligt. Die Gesellschafter haften solidarisch.

Zur Absicherung von Währungsrisiken bei den Finanzanlagen werden Devisentermingeschäfte geführt:

Basiswert	Transaktion	vereinbarter Kurs	Betrag TCHF	Fälligkeit	Zweck	Wiederbeschaffungswert		Bilanzierter Wert	
						positiv	negativ	aktiv	passiv
Devisen	EUR/CHF (Verkauf)	0.953	5 118	11.01.24	Absicherung	127	-	-	-
Devisen	EUR/CHF (Verkauf)	0.932	754	10.06.24	Absicherung	9	-	-	-
Devisen	USD/CHF (Verkauf)	0.862	549	15.05.24	Absicherung	24	-	-	-

31 Freiwilligenarbeit

2023 haben 331 Freiwillige für den Verein SRK 12 002 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet (Vorjahr 344 Freiwillige 13 400 Stunden). Hochgerechnet mit einem Stundenansatz von CHF 30 (Vorjahr CHF 30) entspricht dies TCHF 360 (Vorjahr TCHF 402).

32 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine weiteren wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2023, welche zusätzliche Angaben oder Anpassungen der Jahresrechnung erfordern würden.

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Schanzenstrasse 4a
Postfach
CH-3001 Bern

Telefon: +41 58 286 61 11
www.ey.com/de_ch

An die Rotkreuzversammlung des
Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern

Bern, 2. Mai 2024

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden (Seiten 4 bis 20) – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2023 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Rotkreuzrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Rotkreuzrates für die Jahresrechnung

Der Rotkreuzrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Rotkreuzrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Rotkreuzrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Rotkreuzrat beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Rotkreuzrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen

Ernst & Young AG

Philippe Wenger
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Lorraine Kalbermatter
Zugelassene Revisionsexpertin

Betriebsrechnung 2023 nach Tätigkeitsgebieten

Gesundheit und Integration

in TCHF	2022	2023
<i>Ertrag</i>		
Spenden	15 092	9 836
Erbschaften und Legate	0	0
Lieferungen und Leistungen	8 529	8 500
Beiträge öffentliche Hand	17 969	16 768
Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen	7 377	7 534
Betriebsertrag	48 967	42 638
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	0	0
Lieferungen und Projektmaterial	(8 110)	(8 908)
Projektleistungen	(23 610)	(15 459)
Personal	(16 224)	(17 238)
Andere betriebliche Erfolge	(4 624)	(4 835)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(126)	(70)
Betriebsaufwand	(52 694)	(46 510)
Betriebsergebnis	(3 727)	(3 872)

Auch im Jahr 2023 zeigten die weltweiten Krisen Auswirkungen auf die Arbeit des SRK im Inland. Dabei waren die Bereiche Migration und Integration sowie psychische Gesundheit besonders gefordert. Der SRK Asyl- und Flüchtlingsdienst in Uri betreute Ende Jahr 915 Schutzsuchende, baute ein Case Management Soziale Integration und den psychologischen Dienst auf. Der Suchdienst SRK erhielt viel mehr Anfragen von unbegleiteten Kindern und Jugendlichen, die ihre Familie suchten, und musste aus Ressourcen Gründen Notfallmassnahmen treffen. In Bezug auf den Krieg in der Ukraine wurden die Sonderkoordinationsstrukturen der Geschäftsstelle und der Rotkreuz-Kantonverbände (RK-KV) per Ende März 2023 in die Regelstrukturen der Dienstleistungs koordinierung Integration und Migration überführt. Viele RK-KV unterstützten die Integration der ukrainischen Geflüchteten weiterhin mit Sprach- oder Kulturunterricht und halfen bei der Wohnungssuche.

Die Bewältigung von weiteren Krisen wirkte sich negativ auf das Ergebnis aus. Die Corona-Pandemie zeigte auch 2023 Folgen. Die Erträge im Ambulatorium für Folter- und Kriegsoffer SRK und im Gastrobereich in Uri stagnierten, und der Fachpersonalmangel erschwerte ein optimales Funktionieren der Betriebe. Von den getroffenen Massnahmen, wie zum Beispiel der Schliessung des Ausbildungsrestaurants Fomaz in Uri per Ende 2023, wird eine positive Auswirkung auf das Ergebnis 2024 erwartet.

Über zweckfreie Spenden und Erbschaften sowie Kapitalerträge konnten etliche weitergeführte Leistungen finanziert werden. In der Ertragsposition «Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen» sind Finanzierungen der Humanitären Stiftung SRK für in der Schweiz erbrachte Dienstleistungen wie zum Beispiel die Kinderbetreuung zu Hause oder die Fachstelle für Familiennachzug enthalten. Die Beiträge der öffentlichen Hand beinhalten unter anderem Beiträge des Bundesamtes für Sozialversicherungen BSV zur Förderung der Altershilfe gemäss Art. 101bis AHV-Gesetz oder des Bundesamtes für Gesundheit BAG zur Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit. Der Fachpersonalmangel in der Schweiz führte zu mehr Anerkennungsverfahren von Berufsabschlüssen im Gesundheitsbereich und damit zur Erhöhung der Erträge Lieferungen und Leistungen.

Internationale Zusammenarbeit

in TCHF	2022	2023
<i>Ertrag</i>		
Spenden	33 028	16 782
Erbschaften und Legate	808	278
Lieferungen und Leistungen	992	1 058
Beiträge öffentliche Hand	15 719	14 089
Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen	16 976	12 094
Betriebsertrag	67 523	44 301
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	(417)	(132)
Lieferungen und Projektmaterial	(10 144)	(5 407)
Projektleistungen	(32 645)	(36 344)
Personal	(11 150)	(12 776)
Andere betriebliche Erfolge	(3 186)	(3 114)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(17)	(17)
Betriebsaufwand	(57 559)	(57 790)
Betriebsergebnis	9 964	(13 489)

Das Departement Internationale Zusammenarbeit engagiert sich in rund 30 Ländern mit langfristigen Projekten. Es verbessert den Zugang zur Gesundheitsversorgung und stärkt die Katastrophenvorsorge. Mit diesem Engagement leistet das SRK einen Beitrag, um die Widerstandskraft benachteiligter Gemeinschaften zu stärken.

In seinen Einsatzländern arbeitet das SRK eng mit den nationalen Gesellschaften des Roten Kreuzes und des Roten Halbmonds zusammen. Mit ihren Freiwilligen-Netzwerken sind diese im ganzen Land vernetzt und in den lokalen Gemeinschaften integriert. Sie gewährleisten einen direkten Zugang zu den bedürftigsten Menschen. Das SRK stärkt seine Schwestergesellschaften auch bei der Organisationsentwicklung, beim Fundraising und beim Freiwilligenmanagement.

Bei Katastrophen und Krisen unterstützt das SRK die koordinierte Nothilfe der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Im Jahr 2023 engagierte es sich nach den schweren Erdbeben in der Türkei und Syrien sowie später im Jahr in Marokko. In der Ukraine weitete das SRK sein Engagement auf eine vierte Region aus, um auch dort den vom Krieg betroffenen Menschen zu helfen. Nach schweren Unwettern in Haiti und Erdbeben in Nepal koordinierten die SRK-Delegationen vor Ort die Nothilfe. Bei einer Cholera-Epidemie in Malawi, der humanitären Krise im Sudan und nach der Flucht von zehntausenden Menschen nach Armenien half das SRK mit Fachexpertise, Spendengeldern und Hilfsgütern.

Marketing und Kommunikation

in TCHF	2022	2023
<i>Ertrag</i>		
Spenden	19 877	18 725
Erbschaften und Legate	6 259	8 007
Lieferungen und Leistungen	3 789	2 933
Beiträge öffentliche Hand	0	0
Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen	435	188
Betriebsertrag	30 360	29 853
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	(4 742)	(4 645)
Lieferungen und Projektmaterial	(656)	(114)
Projektleistungen	(3 230)	(3 091)
Personal	(10 899)	(11 242)
Andere betriebliche Erfolge	(3 230)	(4 205)
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(48)	(123)
Betriebsaufwand	(22 805)	(23 420)
Betriebsergebnis	7 555	6 433

Das SRK steht ein für eine offene, transparente und zeitgemässe Kommunikation gegenüber der Öffentlichkeit, Spenderinnen und Spendern sowie Partnern. Das Departement Marketing und Kommunikation der Geschäftsstelle SRK sichert die Kommunikation über die Ziele, Angebote und Leistungen des SRK und fördert die Abstimmung der Kommunikation innerhalb des SRK.

Ein proaktives, innovatives Marketing und eine wertebasierte Kommunikation festigen die Positionierung des SRK als wichtigste humanitäre Organisation der Schweiz und verbreiten die humanitären Werte der weltweiten Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung.

Eine innovative und diversifizierte Mittelbeschaffung ist wichtig, um eine nachhaltige Finanzierung des Vereins SRK sicherzustellen. Das Departement Marketing und Kommunikation ist verantwortlich für die gesamte Mittelbeschaffung der Geschäftsstelle SRK. Dabei werden Spenderinnen und Spender, Philanthropen, Wirtschaftspartner, Stiftungen und Behörden individuell angesprochen, für die Arbeit des SRK gewonnen und nach ihren jeweiligen Bedürfnissen betreut. Die in der Betriebsrechnung von Marketing und Kommunikation geführten zweckfreien Spenden und Erbschaften werden unter anderem dazu verwendet, den Mehraufwand der operativen Departemente zu finanzieren. Zweckgebundene Spenden werden gemäss dem Spenderwillen direkt der operativen Aufgabe bzw. den Betriebsrechnungen der anderen Tätigkeitsgebiete zugeordnet.

Das Departement erbringt Dienstleistungen für das ganze SRK in den Bereichen Mittelbeschaffung, Marketing, Kommunikation, Grafik und Druck sowie bei Übersetzungen von Texten.

Organe/Direktion/Finanzen, Personal und Dienste

in TCHF	2022	2023
<i>Ertrag</i>		
Spenden	12 554	539
Erbschaften und Legate	0	0
Lieferungen und Leistungen	2 046	2 145
Beiträge öffentliche Hand	1 817	1 657
Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen	5 896	6 152
Betriebsertrag	22 313	10 493
<i>Aufwand</i>		
Spendenaufrufe	0	0
Lieferungen und Projektmaterial	(175)	(128)
Projektleistungen	(2 032)	(743)
Personal	(12 839)	(13 207)
Andere betriebliche Erfolge	(916)	851
Abschreibung Sachanlagen und immaterielle Anlagen	(2 062)	(1 943)
Betriebsaufwand	(18 024)	(15 170)
Betriebsergebnis	4 289	(4 677)

Die Direktion des Vereins SRK unterstützt die strategische und operative Führung des SRK. Sie umfasst weiter spezialisierte Dienste wie Rechtsdienst mit Informationssicherheit und Datenschutz, Internationale Beziehungen, Humanitäres Völkerrecht und die Stabsstelle Unternehmensentwicklung mit Verbandsmanagement, Strategie, Kultur und Innovation sowie die Kompetenzzentren Jugendarbeit und Freiwilligenarbeit.

Ebenso ist das Wirkungsfeld Suche, Rettung und Katastrophenhilfe mit der Stabsstelle Rettung bei der Direktion angesiedelt. Dazu gehören der Fachbereich Suche, Rettung und nationale Katastrophenhilfe (SUREK) und der Rotkreuzdienst. SUREK koordiniert unter anderem die Arbeiten des Krisenmanagements SRK (u.a. Ukraine). Wie auch weiteren Tätigkeitsgebieten wurden SUREK Spenden für die Unterstützung betroffener Menschen aus der Ukraine zugewiesen, welche im In- und Ausland eingesetzt werden.

Das Departement Finanzen, Personal und Dienste erbringt Dienstleistungen intern für die Geschäftsstelle wie auch für das ganze SRK und nahestehende Organisationen. So können alle SRK-Organisationen von Outsourcing-Möglichkeiten in den Bereichen Buchführung, Informatik, Personal und Software-Entwicklung sowie von weiteren Dienstleistungen profitieren.

Die Ertragsposition «Beiträge Hilfswerke, Non-Profit-Organisationen» enthält Erträge der Humanitären Stiftung SRK für die Finanzierung der Führungs- und Verbandsaufgaben des Vereins SRK sowie der Führungs- und Verbandsaufgaben der Rotkreuz-Rettungsorganisationen.



Schweizerisches Rotes Kreuz

